

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 09.08.2022

Dezernat: I / Fachdienst Kämmerei,
Finanzsteuerung
Bearbeiter/in: Riemer, Daniel
Telefon: (0385) 5 45 13 06

Informationsvorlage Drucksache Nr.

00529/2022

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften
Ausschuss für Finanzen
Ausschuss für Rechnungsprüfung
Hauptausschuss
Stadtvertretung

Betreff

Überörtliche Prüfung durch den Landesrechnungshof M-V

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung nimmt die Ergebnisse der überörtlichen Prüfung der Landeshauptstadt Schwerin durch den Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern und die korrespondierenden Stellungnahmen der Verwaltung zur Kenntnis.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Am 19. Juli **2019** hat der Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern (LRH) eine Prüfungsankündigung für eine überörtliche Prüfung gem. §§ 4, 5 und 7 Absatz 1 Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg- Vorpommern (KPG) mit dem Titel „Haushalts- und Wirtschaftsführung der Landeshauptstadt Schwerin“ übersandt.

Diese Prüfung ist nunmehr im Mai **2022** mit der Übersendung der abschließenden Prüfungsmitteilung über die letzte von drei Teilprüfungen abgeschlossen, sodass die Stadtvertretung entsprechend über den Gesamtvorgang und die Ergebnisse zu informieren ist

Vorausgewählt waren Teilprüfungen in den Bereichen

1. Haushaltswesen/ Finanzen
2. Organisation (einschl. Schwerpunkt „Sportstätten(-management)“)
3. Vermögens-/Grundstücksgeschäfte

Am 29. August 2019 fand unter Beteiligung des Oberbürgermeisters ein Auftaktgespräch mit dem LRH statt, in dem noch ein Abschluss der Prüfung im Jahr 2019 signalisiert wurde.

In der Folge sind diverse Unterlagen abgefordert und von der Verwaltung zur Verfügung gestellt worden. Vereinzelt sind auch Gespräche zwischen den beauftragten Prüfer*innen und den geprüften Fachdiensten geführt worden.

Die erste vorläufige Prüfungsmitteilung zur Teilprüfung „Vermögens-/Grundstücksgeschäfte“ datiert auf den 23. September 2020, mithin mindestens 10 Monate nach dem beabsichtigten vollständigen Abschluss der überörtlichen Prüfung. Zu dieser Teilprüfung erfolgte am 15. Oktober 2020 unter Beteiligung der Präsidentin des LRH Frau Dr. Johannsen, des 1. Beigeordneten Herrn Nottebaum, der Leitung des Rechnungsprüfungsamtes Herrn Rath, Vertreter*innen der Rechtsaufsicht und des Leiters des Fachdienstes Kämmerei Herrn Riemer ein Abschlussgespräch. In dessen Folge sind einige Anmerkungen der Verwaltung aufgegriffen worden und die abschließende Prüfungsmitteilung erreichte die Verwaltung dann im Januar **2021**. In der Folge ist der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften inhaltlich über die Prüfung und die wesentlichen Ergebnisse unterrichtet worden.

Für die Teilprüfung Haushaltswesen/Finanzen hat der LRH sodann eine Splittung in zwei Berichtsteile A und B vorgenommen für welche am 25. Februar und dann am 24. Juni 2021 vorläufige Prüfungsmitteilungen bei der Verwaltung eingegangen sind. Ein Abschlussgespräch zu den beiden Berichtsteilen der Teilprüfung fand am 25. August 2021 unter Beteiligung des Oberbürgermeisters Dr. Badenschier, dem Leiter des Rechnungsprüfungsamtes Herrn Rath, Vertreter*innen der Rechtsaufsicht und des Leiters des Fachdienstes Kämmerei Herrn Riemer statt. Im Besonderen enttäuscht ist und war die Fachverwaltung darüber, dass der LRH die Haushalts- und Finanzlage der Stadt lediglich bis einschließlich 2018 und in vereinzelt Ausnahmen bis ins Jahr 2019 berücksichtigte. Zum Zeitpunkt der Übersendung der vorläufigen Prüfungsmitteilungen lagen neben dem festgestellten Jahresabschluss für das Jahr 2020 auch das Haushaltssicherungsprogramm 2029 und insbesondere der beschlossene Doppelhaushalt 2021/2022 vor.

Für die dritte Teilprüfung Sporthallen (zuvor angekündigt als: „Organisation (einschl. Schwerpunkt „Sportstätten(-management)““) erging die abschließende Prüfungsmitteilung am 09. Mai 2022, nachdem die Verwaltung auf ein Abschlussgespräch verzichtet hatte und eine schriftliche Stellungnahme abgegeben hatte.

Zu allen Prüfungsmitteilungen über die einzelnen Teilprüfungen im Rahmen der überörtlichen Prüfung der Landeshauptstadt Schwerin hat die Verwaltung die erforderlichen Stellungnahmen abgegeben. Die im Anschluss jeweils erforderliche Stellungnahme gegenüber der Rechtsaufsicht erfolgte ebenfalls.

Zusammenfassend ergaben sich aus der überörtlichen Prüfung nur wenige hilfreiche Hinweise für die Verwaltungspraxis.

Insgesamt wird auf die als Anlagen beigefügten Prüfungsmitteilungen und jeweils korrespondierenden Verwaltungsstellungen verwiesen.

2. Notwendigkeit

Die Stadtvertretung ist über die Ergebnisse der überörtlichen Prüfung in Kenntnis zu setzen.

3. Alternativen

4. Auswirkungen

Lebensverhältnisse von Familien:

Wirtschafts- / Arbeitsmarkt:

Klima / Umwelt:

Gesundheit:

5. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

nein

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe:

ja

nein, der Beschlussgegenstand ist allerdings aus folgenden Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse:

Zur Erfüllung der freiwilligen Aufgabe wird folgende Deckung herangezogen:

b) Sind über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen erforderlich?

ja, die Deckung erfolgt aus:

nein.

c) Bei investiven Maßnahmen:

Ist die Maßnahme im Haushalt veranschlagt?

ja, *Maßnahmenbezeichnung (Maßnahmennummer)*

nein, der Nachweis der Veranschlagungsreife und eine Wirtschaftlichkeitsdarstellung liegen der Beschlussvorlage als Anlage bei.

d) Drittmitteldarstellung:

Fördermittel in Höhe von Euro sind beantragt/ bewilligt. Die Beantragung folgender Drittmittel ist beabsichtigt:

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung des aktuellen Haushaltes:

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung künftiger Haushalte:

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen:

- Prüfungsankündigung
- Prüfungsmitteilung Teilprüfung Vermögens-/Grundstücksgeschäfte
- Stellungnahme der Verwaltung zur Teilprüfung Vermögens-/Grundstücksgeschäfte
- Prüfungsmitteilung Teilprüfung Haushaltswesen/Finanzen Berichtsteil A
- Prüfungsmitteilung Teilprüfung Haushaltswesen/Finanzen Berichtsteil B
- Stellungnahme der Verwaltung zur Teilprüfung Haushaltswesen/Finanzen
- Prüfungsmitteilung Teilprüfung Sporthallen
- Stellungnahme der Verwaltung zur Teilprüfung Sporthallen

gez. Dr. Rico Badenschier
Oberbürgermeister